

HSBC GLOBAL INVESTMENT FUNDS – EUROLAND EQUITY SMALLER COMPANIES

Der Anlageberater wird alle wichtigsten nachteiligen Auswirkungen prüfen, die für die Offenlegungsverordnung obligatorisch sind, um die Relevanz für den Teilfonds zu beurteilen. Die verantwortungsvolle Anlagepolitik von HSBC legt den Ansatz fest, der zur Identifizierung und Reaktion auf die wichtigsten nachteiligen Nachhaltigkeitsauswirkungen verwendet wird, und erläutert, wie HSBC ESG-Nachhaltigkeitsrisiken berücksichtigt, da diese sich negativ auf die Wertpapiere auswirken können, in die die Teilfonds investieren. HSBC setzt externe Screening-Anbieter ein, um Unternehmen und Regierungen zu identifizieren, die eine schlechte Erfolgsbilanz beim Management von ESG-Risiken aufweisen und bei denen potenzielle wesentliche Risiken identifiziert werden. Nachhaltigkeitsauswirkungen, einschließlich der relevanten wichtigsten nachteiligen Auswirkungen, die durch das Screening identifiziert werden, sind eine Schlüsselüberlegung im Anlageentscheidungsprozess und unterstützen somit auch die Beratung von Kunden.

Der oben beschriebene Ansatz führt dazu, dass unter anderem folgende Punkte geprüft werden:

- Das Engagement der Unternehmen für den Übergang zu einer kohlenstoffarmen Wirtschaft, die Einführung von soliden Menschenrechtsgrundsätzen, die faire Behandlung der Mitarbeiter und die Implementierung strenger Praktiken für das Lieferkettenmanagement, die unter anderem darauf abzielen, Kinder- und Zwangsarbeit zu verhindern. HSBC achtet auch sehr auf die Robustheit der Corporate-Governance- und politischen Strukturen, die das Maß an Unabhängigkeit des Verwaltungsrats, die Achtung der Rechte der Anteilhaber, das Vorhandensein und die Umsetzung strenger Antikorruptions- und Bestechungsrichtlinien sowie Audit-Trails umfassen; und
- Das Engagement der Regierungen für die Verfügbarkeit und Verwaltung von Ressourcen (einschließlich Bevölkerungstrends, Humankapital, Bildung und Gesundheit), neue Technologien, staatliche Vorschriften und Richtlinien (einschließlich Klimawandel, Korruptionsbekämpfung und Bestechung), politische Stabilität und Governance.

Der Teilfonds bewirbt die folgenden ökologischen und sozialen Merkmale:

1. Der Teilfonds beinhaltet die Identifizierung und Analyse der ökologischen und sozialen Faktoren eines Unternehmens, insbesondere die physischen Risiken des Klimawandels und des Personalmanagements, die erhebliche Auswirkungen auf die finanzielle Performance und die Bewertung eines Wertpapieremittenten haben können. Diese Identifizierung und Analyse ist ein integraler Bestandteil des Anlageentscheidungsprozesses. Darüber hinaus berücksichtigt HSBC Asset Management (HSBC) auch Corporate-Governance-Praktiken, die die Interessen von Minderheitsinvestoren schützen und eine langfristige nachhaltige Wertschöpfung fördern.
2. Verantwortungsvolle Geschäftspraktiken im Einklang mit den Prinzipien des UN Global Compact und den OECD-Prinzipien für Unternehmen.
3. Ökologische Mindeststandards durch den Ausschluss von Geschäftsaktivitäten, die als umweltschädlich gelten.
4. Aktive Berücksichtigung von Umweltthemen durch Engagement und Stimmrechtsausübung.
5. Analyse des Anteils an Investitionen in umstrittene Waffen.

Anlagestrategie und Anteil der Investitionen:

Der Teilfonds strebt einen langfristigen Gesamtertrag durch die Anlage (von normalerweise mindestens 90 % seines Nettovermögens) in einem Portfolio aus Aktien und aktienähnlichen Wertpapieren von kleineren und mittelständischen Unternehmen mit Sitz in einem Mitgliedstaat der Eurozone an, wobei er ESG-Merkmale im Sinne von Artikel 8 der Offenlegungsverordnung bewirbt.

Kleine und mittelgroße Unternehmen sind jene Unternehmen, deren Marktkapitalisierung in der Regel auf der untersten Ebene des gesamten Eurozonenmarkts angesiedelt ist, also Unternehmen, deren Marktkapitalisierung weniger als 10 Mrd. EUR beträgt, sowie die Unternehmen des MSCI EMU SMID.

Zu den ESG-Referenzen zählen unter anderem:

- ökologische und soziale Faktoren, insbesondere die physischen Risiken des Klimawandels und des Personalmanagements, die erhebliche Auswirkungen auf die finanzielle Performance und die Bewertung eines Wertpapieremittenten haben können
- Corporate-Governance-Praktiken, die die Interessen von Minderheitsinvestoren schützen und eine langfristige nachhaltige Wertschöpfung fördern.

Die ESG-Referenzen sind HSBC-spezifisch, unterliegen kontinuierlichem Research und können sich im Laufe der Zeit ändern, wenn neue Kriterien identifiziert werden. Der Teilfonds wird aktiv verwaltet und die Anlagestrategie wird kontinuierlich umgesetzt.

Der Teilfonds strebt einen langfristigen Gesamtertrag durch die Anlage (von normalerweise mindestens 90 % seines Nettovermögens) in einem Portfolio aus Aktien und aktienähnlichen Wertpapieren von kleineren und mittelständischen Unternehmen mit Sitz in einem Mitgliedstaat der Eurozone an.

Der Teilfonds bewirbt damit ökologische/soziale Merkmale und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt werden, enthält er einen Mindestanteil von 10 % an nachhaltigen Investitionen.

Methodiken:

HSBC verwendet seinen eigenen systematischen Anlageprozess, um zu messen, wie die vom Teilfonds beworbenen ökologischen Merkmale erfüllt werden. HSBC verwendet Daten, die von einer Reihe von Dritten bereitgestellt wurden. Alle verwendeten Daten werden von der umfassenden Researchabteilung von HSBC Asset Management überprüft.

Die verantwortungsvolle Anlagepolitik, die Engagement-Richtlinie und der Stewardship Plan von HSBC sind auf unserer Website www.assetmanagement.hsbc/Responsible-Investing/Policies verfügbar.